

Presseinformation

Grasleben, 30. Juni 2020

Salzwerk Braunschweig-Lüneburg: Bergbau wieder in Ortsnähe

Nachdem das Salzbergwerk Braunschweig-Lüneburg seine Gewinnung 25 Jahre lang im Rahmen des grenzüberschreitenden Abbaus auf den Südosten der Lagerstätte konzentriert hat, wird jetzt wieder an der Ausrichtung auf das Nordwest-Feld gearbeitet. Damit rückt der Bergbau wieder mehr in Ortsnähe.

Im Nordwest-Feld stehen hochwertige Salzvorräte zur Verfügung, die die langfristige Rohstoffversorgung des Bergwerkes sichern, da die Vorräte im schachtnahen Bereich in absehbarer Zeit zur Neige gehen. Für den Anschluss dieser Lagerteile an die Förderlogistik des Untertage-Betriebes sind bergmännische Arbeiten erforderlich. Sie dienen der Auffahrung von Streckenverbindungen und Infrastrukturanlagen, z.B. Bandstrecken und Bohrorte zur Erkundung, sowie der Erweiterung und dem Ausbau von Werkstätten, Lagerräumen und Tankplätzen.

Sprengeräusche werden reduziert

Das Werk bemüht sich, die bergmännischen Arbeiten unterhalb des Gemeindegebietes in bis zu 700 Metern Tiefe so zu gestalten, dass Belästigungen für die Anwohner so gering wie möglich gehalten werden. Zur Reduzierung von Sprengerschütterungen werden beispielsweise Sprengarbeiten entzerrt und in besonders sensiblen Bereichen in der Nachtschicht vollständig ausgesetzt. Wichtig ist aber, dass selbst wahrnehmbare Sprengvibrationen in keinem Fall Schäden an Gebäuden oder Infrastruktur über Tage verursachen können.



Über K+S und das Salzwerk Braunschweig-Lüneburg

K+S versteht sich als ein auf den Kunden fokussierter, eigenständiger Anbieter von mineralischen Produkten für die Bereiche Landwirtschaft, Industrie, Verbraucher und Gemeinden. Unsere über 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter helfen Landwirten bei der Sicherung der Welternährung, bieten Lösungen, die Industrien am Laufen halten, bereichern das tägliche Leben der Konsumenten und sorgen für Sicherheit im Winter. Die stetig steigende Nachfrage nach mineralischen Produkten bedienen wir aus Produktionsstätten in Europa, Nord- und Südamerika sowie einem weltweiten Vertriebsnetz. Wir streben nach Nachhaltigkeit, denn wir bekennen uns zu unserer Verantwortung gegenüber Menschen, der Umwelt, den Gemeinden und der Wirtschaft in den Regionen, in denen wir tätig sind. Erfahren Sie mehr über K+S unter www.kpluss.com.

Das Salzwerk Braunschweig-Lüneburg in Grasleben ist eines von drei deutschen Salzbergwerken der K+S Minerals and Agriculture GmbH, einer Tochtergesellschaft der K+S Gruppe. Das Werk nutzt eine qualitativ hochwertige Steinsalzlagerstätte und hat 1913 mit der Förderung begonnen. Heute produzieren rund 200 Mitarbeiter eine breite Palette von Steinsalzerzeugnissen für Verbraucher, Gewerbe; Industrie und den Winter-Straßendienst.

Ihr Ansprechpartner

Presse:

Ulrich Göbel

Telefon: +49 561 9301-1722

ulrich.goebel@k-plus-s.com